

# Alle inklusive?!



Wohnung

Selbstbestimmt wohnen für Menschen mit schweren Behinderungen

4. Mai 2022  
Online



 Akademie der Diözese  
Rottenburg-Stuttgart

Mittwoch, 4. Mai 2022

9:45 Uhr

**Ankommen auf Zoom**

Technik Check

10:00 Uhr

**Begrüßung**

Linda Huber

10:10 Uhr

**Wohnen wo und wie ich will**

Anforderungen an den barrierefreien Wohnungsbau

Dr. Volker Sieger, Berlin

10:50 Uhr

**Talkrunde**

Wie möchte ich wohnen?

Patrick Thurn, Stuttgart

Helga Vazquez, Ostfildern

Jana Zemljic, Stuttgart

Jutta Pagel-Steidl (Moderation)

11:15 Uhr

**Pause**

11:30 Uhr

**Selbstbestimmt wohnen mittendrin – auch für Menschen mit komplexem Unterstützungsbedarf?!**

Dr. Monika Seifert, Berlin

12:15 Uhr

**Mittagspause**

13:30 Uhr

**Einfach smart?!**

Das Projekt QUARTETT – Mehr Teilhabe durch einen lebensziieldienlichen Technikeinsatz.

Ferdinand Schäffler, Tübingen

Prof. Dr. Udo Weimar, Tübingen

14:15 Uhr

**Gemeinschaftliches Wohnen in einer besonderen Wohnform**

selbstbestimmt – gemeinsam – Zukunft – Leben

N.N., Werner-Hülstrunk-Haus Mannheim

Irene Betz, Mannheim

14:35 Uhr

**Assistenz bei Wohnen, ambulant und individuell für Menschen mit körperlicher Einschränkung**

Einblicke in die WGs des Atoll e.V.

André Ettl, Heilbronn

Chris Eger, Heilbronn

14:55 Uhr

**Selbstbestimmt wohnen und leben mit persönlicher Assistenz**

Corinna Mader, Weingarten

Madeleine Schwerdtner, Weingarten

15:15 Uhr

**einfach wohnen – für alle**

Jutta Pagel-Steidl

## Weitere Veranstaltungen

In mehreren Abendveranstaltungen werden wir das Thema "Selbstbestimmt wohnen für Menschen mit Behinderung" vertiefen. Weitere Informationen finden Sie unter: <https://www.akademie-rs.de/themen/themenuebersicht/aktuell/inklusion>

Der Termin für "Alle inklusive?!" im kommenden Jahr steht bereits fest: Bitte notieren Sie sich den 26. April 2023.

## Tagungsleitung

Jutta Pagel-Steidl

Geschäftsführerin des Landesverbandes für Menschen mit Körper- und Mehrfachbehinderung Baden-Württemberg e.V.

Linda Huber

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart

## ReferentInnen

### Irene Betz

Angehörigenvertreterin, Mannheim

### Chris Eger

Bewohner und Vorstand des Atoll e.V.s, Atoll – autark – tolerant  
– offen – lernfähig – lebensfroh, Heilbronn

### André Ettl

Geschäftsführer und Vorstand des Atoll e.V.s, Atoll – autark – tolerant – offen – lernfähig – lebensfroh, Heilbronn

### Corinna Mader

Assistenznehmerin; Beraterin bei der EUTB LVKM BW, Weingarten

### N.N.

Werner-Hülstrunk-Haus, Mannheim

### Ferdinand Schäffler

Bereichsmanager Soziale Teilhabe und Pflege, Habila GmbH, Tübingen

### Madeleine Schwerdtner

Wohn-Assistentin, Weingarten

### Dr. Monika Seifert

Deutsche Heilpädagogische Gesellschaft e.V. (DHG);  
ehm. Gastprofessorin an der Katholischen Hochschule für Sozialwesen Berlin

### Dr. Volker Sieger

Leiter Bundesfachstelle Barrierefreiheit, Berlin

### Patrick Thurn

Inklusionsbotschafter des LVKM BW, Stuttgart

### Helga Vazquez

Schwester eines Bruders mit Behinderung, Ostfildern

### Prof. Dr. Udo Weimar

Institut für Physikalische Chemie, Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät, Universität Tübingen;  
LebensPhasenHaus Tübingen

### Jana Zemljic

Inklusionsbotschafterin des Körperbehinderten-Vereins Stuttgart;  
Videobloggerin, Stuttgart

## Alle inklusive?!

### Selbstbestimmt wohnen für Menschen mit schweren Behinderungen

Menschen mit Behinderungen sollen selbstbestimmt entscheiden können, wie, wo und mit wem sie wohnen wollen – wie alle anderen auch. So steht es in der UN-Behindertenrechtskonvention (UN-BRK). Doch auch 13 Jahre nach deren Inkrafttreten ist dies noch nicht überall gelebte Wirklichkeit, weil die notwendigen Voraussetzungen hierfür fehlen. Es mangelt landauf landab an barrierefreien und bezahlbaren Wohnungen, wohnortnahen und bedarfsgerechten Unterstützungsangeboten sowie einem inklusiven Gemeinwesen.

Das Bundesteilhabegesetz (BTHG) verspricht mehr Selbstbestimmung und individuelle Hilfen. Dadurch soll mehr Wahlfreiheit in Bezug auf Lebensgestaltung und Wohnform geschaffen werden. Derzeit gelten in Baden-Württemberg noch Übergangsvereinbarungen mit einer Fortschreibung der "alten" Regelungen. Bei der Tagung wird daher das neue System in der Eingliederungshilfe noch nicht im Mittelpunkt stehen.

Wir fragen: was bedeutet selbstbestimmt wohnen? Wie werden Wohnquartiere barrierefrei und inklusiv gestaltet? Wie kann die notwendige Unterstützung organisiert werden? Beim Fachtag werden aus der Sicht von Menschen mit Behinderungen, Angehörigen und VertreterInnen von Wohnangeboten unterschiedliche Wohnformen vorgestellt.

Der Fachtag wird aufgrund der Corona-Pandemie erneut digital stattfinden, wobei Liveelemente aus Hohenheim übertragen werden.

Die Tagung will Impulse setzen und Austausch ermöglichen: zwischen Menschen mit Behinderung und ihren Angehörigen, haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden aus der Behindertenhilfe, Verwaltung und Politik.  
Sie sind herzlich eingeladen!

## Zur Teilnahme

### Tagungskosten

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

### Anmeldung und Rückfragen

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart  
– Geschäftsstelle –  
Assistenz: Gudrun Leidig  
Im Schellenkönig 61, 70184 Stuttgart  
Tel: +49 711 1640 623  
E-Mail: [gesellschaft@akademie-rs.de](mailto:gesellschaft@akademie-rs.de)

Anmeldung: [www.akademie-rs.de/vakt\\_24155](http://www.akademie-rs.de/vakt_24155)  
Die Anmeldung erbitten wir schriftlich spätestens bis zum 29. April 2022. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung und zeitnah vor der Veranstaltung den Zugangslink.

### Online-Veranstaltung

Die Veranstaltung findet auf Zoom statt.  
Mit der Anmeldung erklären Sie sich damit einverstanden, dass die mitgeteilten Zugangsdaten ausschließlich dem persönlichen Gebrauch dienen und nicht an Dritte weiter gegeben werden dürfen. Sie akzeptieren die ggfs. dazu nötigen Voraussetzungen gemäß der Datenschutzerklärung:  
[www.akademie-rs.de/datenschutz](http://www.akademie-rs.de/datenschutz).

### Bild- und Video-Aufnahmen

Mit der Anmeldung erklären Sie sich damit einverstanden, dass wir gegebenenfalls Fotos oder Filme veröffentlichen, auf denen Sie zu erkennen sind.